

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadträtin
Eva Caim
Stadtrat
Dr. Hans Theiss

ANTRAG
31.07.14

Versorgungssituation von behinderten Frauen und Männern im Krankheitsfall in der Städtisches Klinikum München GmbH

Dem Stadtrat wird die strukturelle Versorgungssituation für behinderte Menschen im Krankheitsfall bei der Städtisches Klinikum München GmbH bzw. in den einzelnen Kliniken dargestellt und ein möglicher Handlungsbedarf aufgezeigt. Behinderten- und Seniorenbeirat sind verantwortlich zu beteiligen.

Begründung:

Die strukturelle Versorgungssituation für behinderte Menschen im Krankheitsfall sind bei der StKM derzeit anscheinend unzureichend. Vielleicht mit Ausnahme des sanierten Krankenhauses Neuperlach.

Ein schwerbehinderter Mann (Rollstuhlfahrer) musste sich einem Krankenhausaufenthalt unterziehen. In einer Fachabteilung der StKM, bei dem Chefarzt seiner Wahl, wollte er die planbare Behandlung durchführen lassen. Es scheiterte an der fehlenden Infrastruktur im Raum und Sanitärbereich. Es soll hier aber kein Einzelfall behandelt werden.

Es geht um den IST-Zustand von strukturellen Angeboten für behinderte Menschen bei der STKM in den einzelnen Kliniken. Die Daseinsfürsorge der LHM für ihre Bürgerinnen und Bürger bei der Notwendigkeit eines Krankenhausaufenthaltes erfordert es, dass jetzt ein möglicher Handlungsbedarf bei der Bereitstellung von Raum- und Sanitärkapazitäten in den Kliniken Bogenhausen, Schwabing, Neuperlach, Harlaching und Thalkirchen dargestellt wird und Vorschläge für eine kurzfristig Abhilfe erfolgen.

Das StKM hat auch aus wirtschaftlichen Gründen insbesondere aber aus Versorgungssicht Kapazitäten für die Diagnostik und Behandlung von Behinderten vorzuhalten.

Auf ein künftiges Bauprogramm soll nicht verwiesen werden.

Der Behinderten- und Seniorenbeirat sind dabei aktiv und verlässlich zu beteiligen. Es wird eine abgestimmte Beschlussvorlage zu diesem Antrag erwartet.

Eva Caim, Stadträtin

Dr. Hans Theiss, Stadtrat